

Protokolleintrag vom 06.02.2002

E i n g ä n g e

Von Luzi Rüegg (SVP) und Rolf André Siegenthaler-Benz (SVP) ist am 6.2.2002 folgende *Interpellation* eingereicht worden:

In einem anonymen Schreiben, das verschiedenen Stellen zugeht, werden Vorwürfe gegen das Polizeidepartement erhoben. Die Vorwürfe sind so schwerwiegend, dass sie es wert sind, untersucht zu werden.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Trifft es zu, dass ein externer Kommunikationsberater für Schutz & Rettung Zürich Leistungen erbringt?
2. Was ist sein genauer Auftrag?
3. Was ist seine bisherige Leistung?
4. Wie viel kostete das Mandat die Stadt bisher und welche Ausgaben sind weiter geplant (bitte synoptische Darstellung von erbrachter Leistung, eingesetzten Arbeitsstunden und Kosten)?
5. Wer ist der externe Leistungserbringer?
6. Aufgrund welcher Kriterien wurde gerade dieser Leistungserbringer ausgewählt?
7. Wer erteilte die Bewilligung für die Mandatierung des externen Beraters?
8. Beurteilt der Stadtrat dieses Mandat als gerechtfertigt? Wenn ja, weshalb?
9. Wie beurteilt der Stadtrat die politische Tragweite der Affäre?